

Wenn Sie mal den Überblick verlieren!



Stephan Hackling  
Reihengeschäft



## Gliederung:

- I. Einführung
- II. Ortsbestimmung
- III. Risiken und Gestaltung
- IV. Rechtsgrundlage

# Reihengeschäft



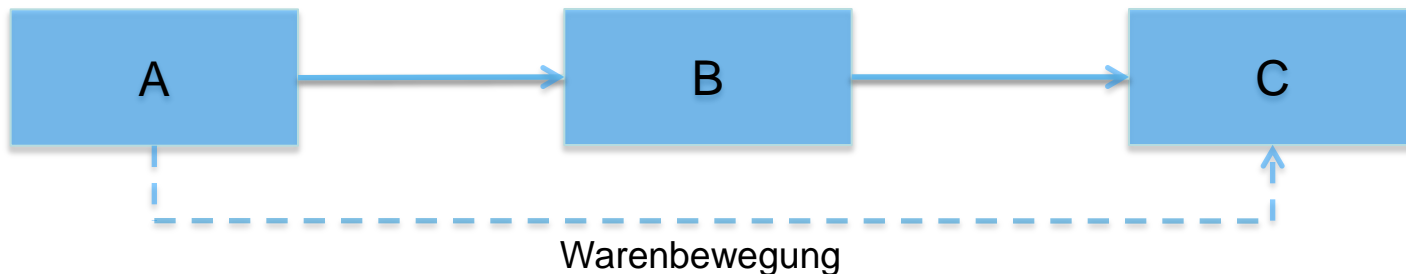
## I. Einführung

# I. Einführung



## Definition:

„Schließen mehrere Unternehmer über den selben Gegenstand Umsatzgeschäfte ab und gelangt dieser Gegenstand bei der Beförderung oder Versendung des Gegenstandes unmittelbar vom ersten Unternehmer an den letzten Abnehmer, ist die Beförderung oder Versendung des Gegenstandes nur einer Lieferung zuzuordnen.“



# I. Einführung



## Merkmale eines Reihengeschäfts

- Alle Unternehmer schließen Geschäfte über den selben unveränderten Gegenstand ab.
- Der Gegenstand gelangt unmittelbar vom ersten Lieferer an den letzten Abnehmer.
- Anzahl der Unternehmer in der Kette ist nach oben offen.
- Ein Reihengeschäft liegt auch vor, wenn am Ende der Kette eine Privatperson (kein Unternehmer) steht.
- Jede Lieferung ist einzeln zu bewerten. Unterscheidung zwischen
  - Bewegter Lieferung (stets eine pro Kette)
  - Unbewegter Lieferung

# I. Einführung



## Wirkung eines Reihengeschäfts

Wird ein Gegenstand in Form eines Reihengeschäfts geliefert, können sich verschiedene umsatzsteuerliche Auswirkungen ergeben:

- Mögliche Steuerbefreiungen können versagt werden.
- Abweichende Regelungen zur Ermittlung des Ortes.
- Verlagerung des Lieferortes ins Ausland

Reihengeschäft



## II. Ortsbestimmung

## II. Ortsbestimmung



### Bestimmung der bewegten Lieferung

- Die bewegte Lieferung ist maßgeblich für die Bestimmung des Ortes aller Lieferungen.
- Welche Lieferung in der Kette die bewegte Lieferung ist, hängt davon ab welcher Unternehmer die Lieferung ausführt oder beauftragt:

Lieferung durch ...	bewegte Lieferung	Ort
ersten Unternehmer	Lieferung an ersten Abnehmer	Wo die Lieferung beginnt
letzten Unternehmer	Lieferung an letzten Abnehmer	Wo die Lieferung beginnt
Unternehmer in der Kette	Grundsätzlich Warenbewegung an den Unternehmer; Ausnahme: Unternehmer tritt als Lieferer auf, dann Warenbewegung von ihm an den nächsten Abnehmer in der Kette	Wo die Lieferung beginnt



## II. Ortsbestimmung



### Bestimmung der unbewegten Lieferung

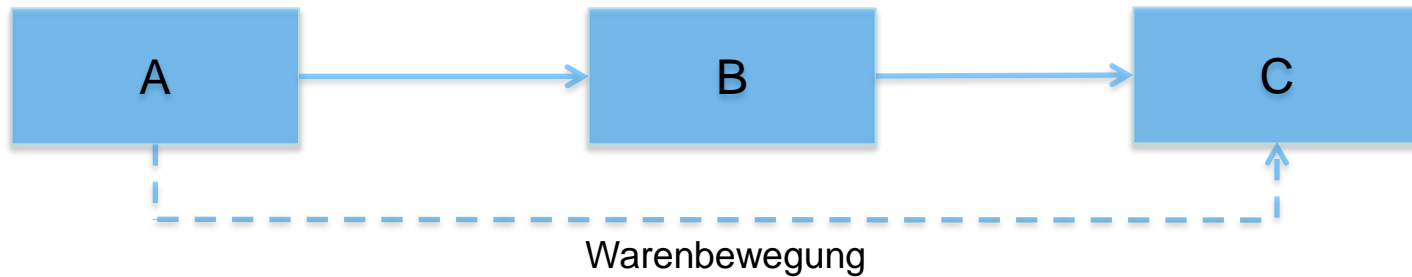
- Alle Lieferungen, die nicht die bewegte Lieferung sind.
- Die Bestimmung des Ortes ist von der Position in der Kette abhängig:

Lieferung erfolgt ...	Ort
vor bewegter Lieferung	Wo Lieferung beginnt
nach bewegter Lieferung	Wo Lieferung endet

## II. Ortsbestimmung



### Beispiel:



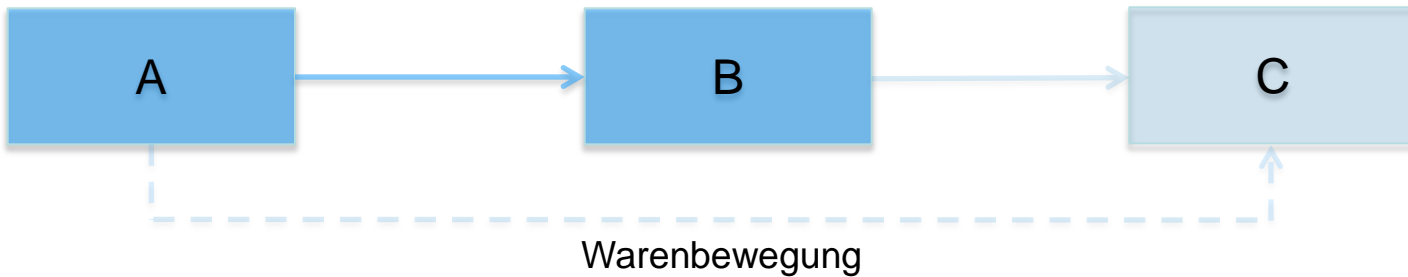
Sachverhalt:

- Der Gegenstand wird von A direkt an C geliefert.

## II. Ortsbestimmung



### Beispiel Lösung:



### Lösung:

Lieferung	Art der Lieferung	Ort
A – B	Bewegte Lieferung	Wo die Lieferung beginnt; Sitz von A
B – C	Unbewegte Lieferung	Nachgelagerte Lieferung; Wo die Lieferung endet; Sitz von C

Reihengeschäft



### III. Risiken und Gestaltung

# III. Risiken und Gestaltung



## Risiken

- Erkennen eines Reihengeschäfts
- Konsequenzen aus der Bestimmung der bewegten Lieferung

## Gestaltungsmöglichkeiten

- Durch Wahl der Lieferbedingungen bzw. des die Lieferung ausführenden Unternehmers kann die bewegte Lieferung festgelegt werden.

# III. Risiken und Gestaltung



## Fall 1 Abwandlung 1:



Sachverhalt:

- Der Gegenstand wird von D1 direkt an CH in die Schweiz geliefert.

# III. Risiken und Gestaltung



## Lösung: Fall 1 Abwandlung 1

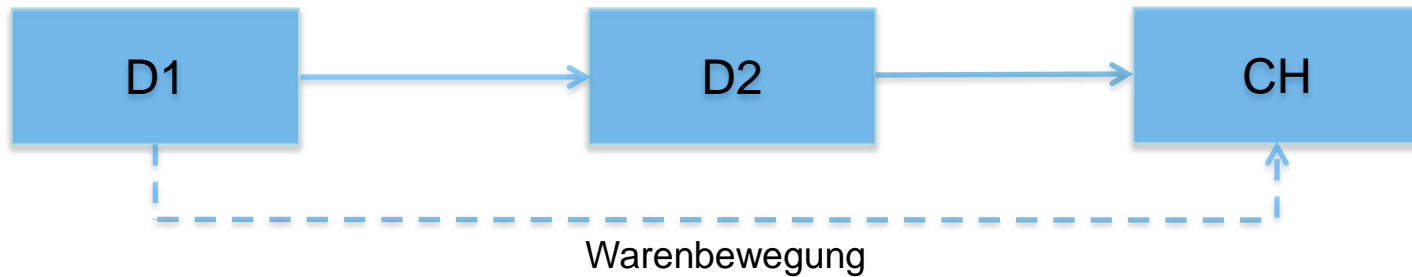


Lieferung	Art der Lieferung	Ort	Besonderheit
D1 – D2	Bewegte Lieferung	Wo die Lieferung beginnt; steuerbar in Deutschland	Befreiung für eine Ausfuhr
D2 - CH	Unbewegte Lieferung	Nachgelagerte Lieferung; Wo die Lieferung endet; Steuerbar in Schweiz	Keine Befreiung möglich, da nicht steuerbar; Registrierung in Schweiz

# III. Risiken und Gestaltung



## Fall 1 Abwandlung 2:



Sachverhalt:

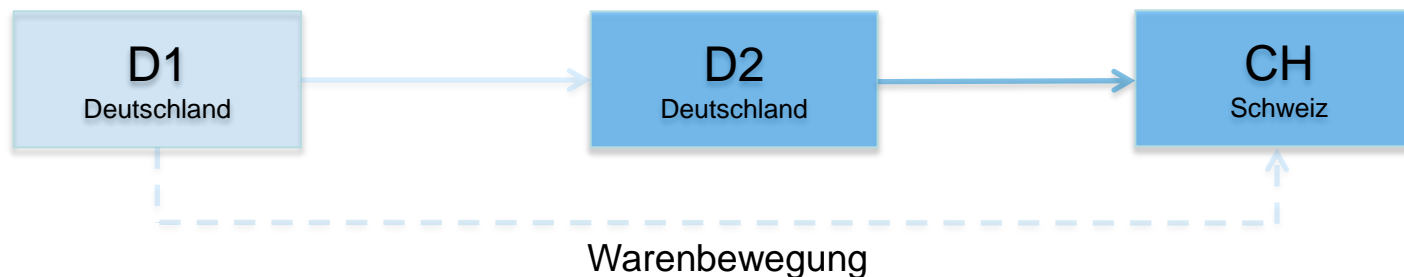
- Der Gegenstand wird von CH direkt bei D1 abgeholt.



# III. Risiken und Gestaltung



## Lösung: Fall 1 Abwandlung 2

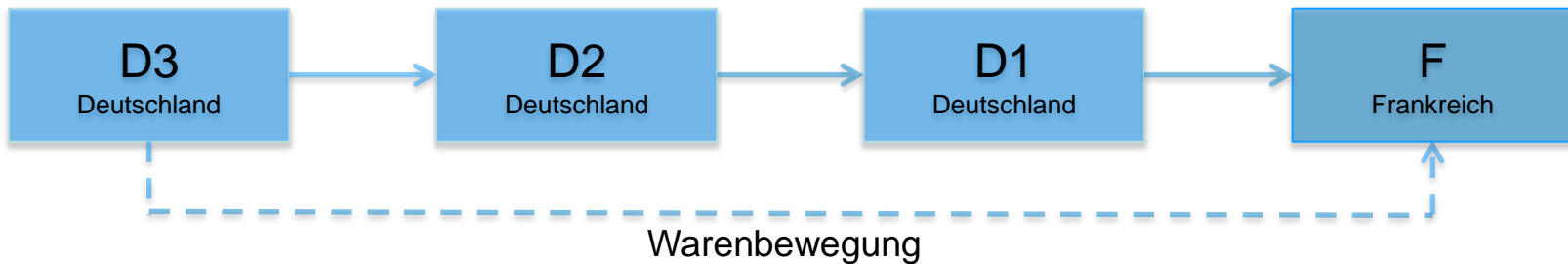


Lieferung	Art der Lieferung	Ort	Besonderheit
D1 – D2	Unbewegte Lieferung	Vorgelagerte Lieferung; Wo die Lieferung beginnt; steuerbar in Deutschland	
D2 - CH	Bewegte Lieferung	Wo die Lieferung beginnt; steuerbar in Deutschland	Befreiung für Ausfuhr

# III. Risiken und Gestaltung



## Fall 2 Abwandlung 1:



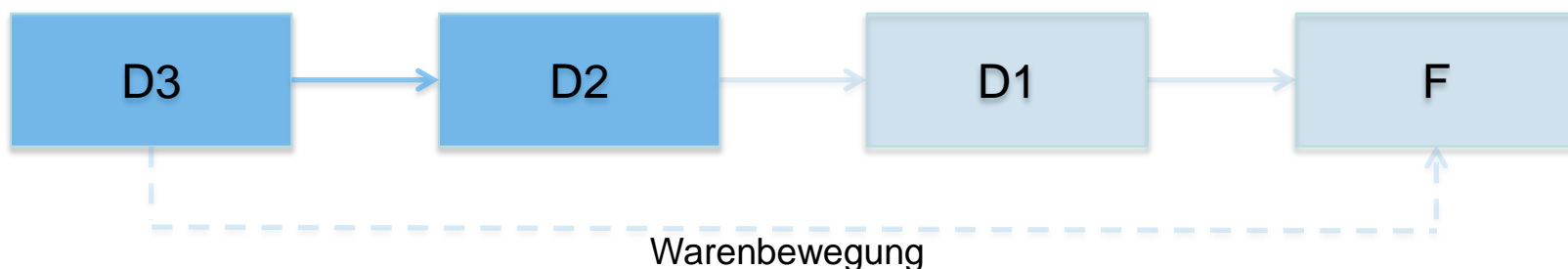
Sachverhalt:

- D2 lässt die Maschine durch ein Transportunternehmen abholen.
- Alle Beteiligten treten unter der USt-ID-Nr. ihres Landes auf.
- Es werden keine Lieferbedingungen vereinbart.

# III. Risiken und Gestaltung



## Lösung: Fall 2 Abwandlung 1

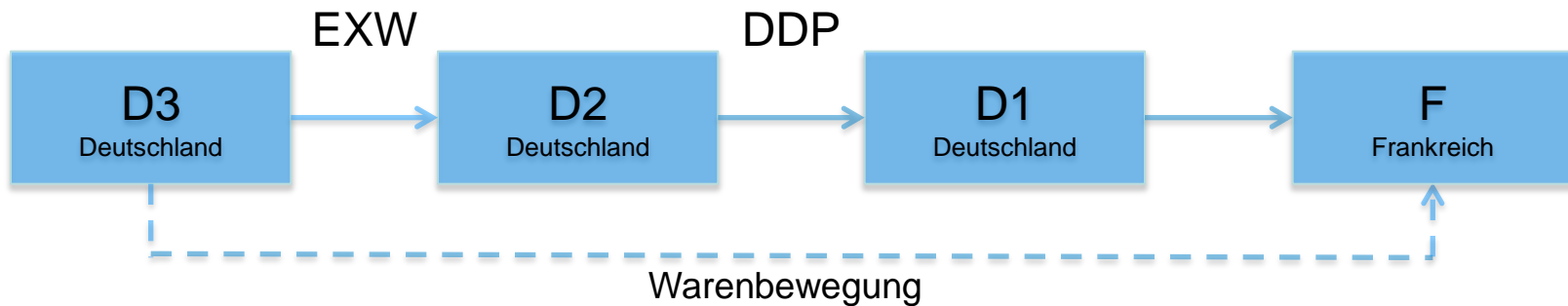


Lieferung	Art der Lieferung	Ort	Besonderheit
D3 – D2	Bewegte Lieferung	Wo die Lieferung beginnt; steuerbar in Deutschland	D2 tritt als Abnehmer auf
D2 – D1	Unbewegte Lieferung	Nachgelagerte Lieferung; Wo die Lieferung endet; steuerbar in Frankreich	Registrierung in Frankreich notwendig
D1 - F	Unbewegte Lieferung	Nachgelagerte Lieferung; Wo die Lieferung endet; steuerbar in Frankreich	Registrierung in Frankreich notwendig

# III. Risiken und Gestaltung



## Fall 2 Abwandlung 2:



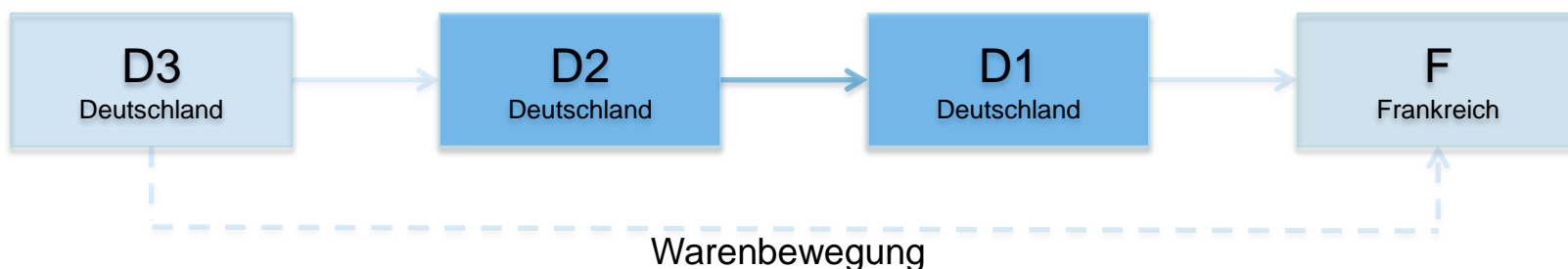
Sachverhalt:

- D2 lässt die Maschine durch ein Transportunternehmen abholen und tritt gegenüber D1 als Lieferer auf.
- Alle Beteiligten treten unter der USt-ID-Nr. ihres Landes auf.
- **Es werden Lieferbedingungen vereinbart.**

# III. Risiken und Gestaltung



## Lösung: Fall 2 Abwandlung 2

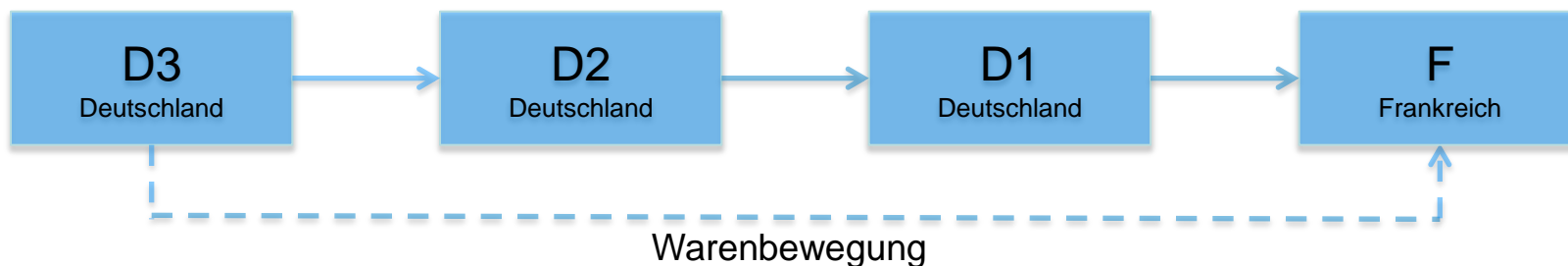


Lieferung	Art der Lieferung	Ort	Besonderheit
D3 – D2	Unbewegte Lieferung	Vorgelagerte Lieferung; Wo die Lieferung beginnt; steuerbar in Deutschland	D2 tritt als Lieferer gegenüber D1 auf
D2 – D1	Bewegte Lieferung	Wo die Lieferung beginnt; steuerbar in Deutschland	
D1 - F	Unbewegte Lieferung	Nachgelagerte Lieferung; Wo die Lieferung endet; steuerbar in Frankreich	Registrierung in Frankreich notwendig

# III. Risiken und Gestaltung



## Fall 2 Abwandlung 3:



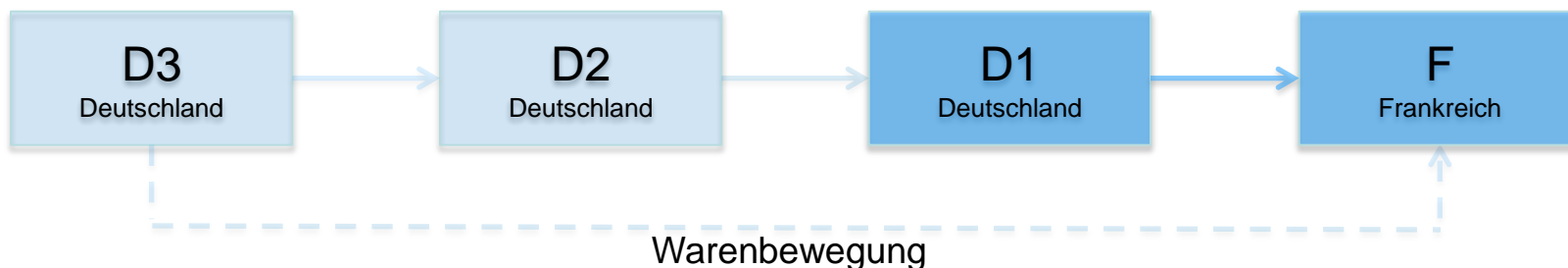
Sachverhalt:

- **F lässt die Maschine durch ein Transportunternehmen abholen.**
- Alle Beteiligten treten unter der USt-ID-Nr. ihres Landes auf.
- Es werden keine Lieferbedingungen vereinbart.

# III. Risiken und Gestaltung



## Lösung: Fall 2 Abwandlung 3



Lieferung	Art der Lieferung	Ort	Besonderheit
D3 – D2	Unbewegte Lieferung	Vorgelagerte Lieferung; Wo die Lieferung beginnt; steuerbar in Deutschland	
D2 – D1	Unbewegte Lieferung	Vorgelagerte Lieferung; Wo die Lieferung beginnt; steuerbar in Deutschland	
D1 - F	Bewegte Lieferung	Wo die Lieferung beginnt; steuerbar in Deutschland	Innergemeinschaftliche Lieferung

Reihengeschäft



## IV. Rechtsgrundlage

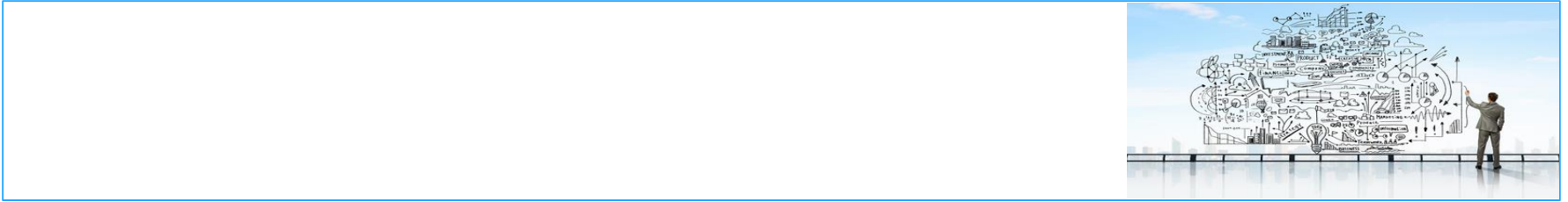


# IV. Rechtsgrundlage



## Rechtliche Grundlagen:

- Reihengeschäft § 3 Abs. 6 S. 5, 6 UStG
- Ort der bewegte Lieferung § 3 Abs. 6 S. 1, 5, 6 UStG
- Ort der unbewegte Lieferung § 3 Abs. 7 S. 2 UStG
- Steuerfreie Ausfuhr § 4 Nr. 1. a) i.V.m. § 6 UStG
- Steuerfrei innergemeinschaftliche Lieferung § 4 Nr. 1. b) i.V.m. § 6a UStG
- Hinweise/ Beispiele Umsatzsteueranwendungserlass (UStAE)



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!